Chirurg 2020 · 91:360
<https://doi.org/10.1007/s00104-020-01160-4>
© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2020

Redaktion

Prof. Dr. W. Schröder, Köln
Ein Kooperationsprojekt mit dem BDC und der DGCH

Bertil Bouillon · The Polytrauma Guideline Update Group

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Lehrstuhl der Universität Witten Herdecke am Campus Köln-Merheim, Köln, Deutschland

Webinar zur S3 Leitlinie Polytrauma/ Schwerverletztenversorgung

Einleitung

In Kürze findet ein Webinar statt, basierend auf der Leitlinie „S3 Leitlinie Polytrauma/Schwerverletztenversorgung“, wozu der Berufsverband der Deutschen Chirurgen e. V. (BDC), die Deutsche Gesellschaft für Chirurgie (DGCH) und Springer Medizin einladen.

Fragen, die im Webinar „Leitlinie – Polytrauma/ Schwerverletztenversorgung“ beantwortet werden

- Wie ist die Leitlinie entstanden?
- Welche Fachgesellschaften waren beteiligt?
- Wie ist die Leitlinie strukturiert?
- Wie wurde die Evidenz bewertet?
- Was sind die wesentlichen Kernaussagen für die Präklinik?
- Was sind die wesentlichen Kernaussagen für die Schockraumversorgung?

In den Leitlinien wird das aktuelle Wissen zu chirurgisch relevanten Themen nach Zusammenstellung und Auswertung der vorhandenen Literatur entsprechend evidenzbasierter Kriterien zusammengefasst. Die Verfasser dieser Rubrik weisen jedoch darauf, dass es zu vielen Empfehlungen der Leitlinie keine wissenschaftliche Evidenz im eigentlichen Sinne gibt, sondern diese oftmals auf einem Expertenkonsens der verschiedenen Fachdisziplinen beruhen. Somit können Empfehlungen der Leitlinien keine rechtlich bindenden Anweisungen für ärztliches Handeln darstellen, sondern bieten in Diagnostik und Therapie eine Hilfestellung für den ärztlichen Alltag.

- Was sind die wesentlichen Kernaussagen für die erste operative Phase?
- Wie kann die Leitlinie genutzt werden?
- Wann erscheint das nächste Update der Leitlinie?

Allgemeine Angaben zur Leitlinie

- Organisation: Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU)
- Führende Fachgesellschaft: Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU)
- Registrierung: 012-019
- Veröffentlichung: 01.07.2016
- Gültigkeitsdauer: 30.06.2021
- Publikation/Download: <https://www.awmf.org/leitlinien/detail/ll/012-019.html>

Korrespondenzadresse

Prof. Dr. Bertil Bouillon

Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Lehrstuhl der Universität Witten Herdecke am Campus Köln-Merheim
Ostmerheimerstr 200, 51109 Köln, Deutschland
bouillonb@kliniken-koeln.de

Interessenkonflikt. Bertil Bouillon ist Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU)

Infobox Live-Webinar – Save the date

- Termin: 30. April 2020, 18.00–19.00 Uhr
- Live- & Archiv-Webinare sind für alle Teilnehmer kostenfrei
- Login: www.bdc-webinare.de (für BDC-Mitglieder über die Mitgliedsnummer; für Nicht-Mitglieder bitte Einladungscode erfragen unter akademie@bdc.de)
- Referent: Prof. Dr. Bertil Bouillon, Klinik für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sporttraumatologie, Universität Witten Herdecke, bouillonb@kliniken-koeln.de
- Dieses und alle weiteren Webinare finden Sie 1 Tag nach dem Webinar in den folgenden Archiven: www.bdc-webinare.de und www.SpringerMedizin.de

Berufsverband der
Deutschen Chirurgen e.V.

Springer Medizin